

Hirtenbüblein Voice

<u>Tijd</u>	<u>Letter</u>	<u>Voice</u>
00:00:00	Intro	
00:00:31	A	Es war einmal.... ein Hirtenbübchen, das war wegen seiner weisen Antworten, weit und breit berühmt.
00:00:54		Der König hörte auch davon, Er glaubte es nicht,
00:01:04	B	und ließ das Bübchen kommen und sagte: "Kannst du mir auf drei Fragen Antwort geben, so will ich dich ansehen wie mein eigen Kind."
00:01:08		
00:01:30	C	
00:01:49	D	Die erste Frage lautet: Wie viel Sekunden hat die Ewigkeit?
00:02:07	E	Da sagte das Hirtenbüblein: In Hinterpommern liegt der Diamantberg Dahin kommt alle hundert Jahr ein Vöglein und wetzt sein Schnäbelein daran.
00:02:16		
00:02:39	F	
00:02:59	G	
00:03:29	H	
00:03:44	I	
00:04:08	J	Wenn der ganze Berg abgewetzt ist,
00:04:14		dann ist die erste Sekunde von der Ewigkeit vorbei.
00:04:37	K	
00:05:21		Die zweite Frage lautet: "Wie viel Tropfen Wasser sind in dem Weltmeer?"
00:05:29	L	Da sagte das Hirtenbüblein: "Lasst alle Flüsse auf der Erde verstopfen damit kein Tröpflein mehr daraus ins Meer läuft, das ich nicht erst gezählt habe, So will ich euch sagen, Wie viel Tropfen im Meere sind."
00:05:40		
00:05:49	M	
00:06:07	N	
00:06:42	O	
00:06:57	P	
00:07:11	Q	Die dritte Frage lautet: "Wie viel Sterne stehen am Himmel?"
		Da sagte das Hirtenbüblein: "Gebt mir einen grossen Bogen weiss Papier." Und dann machte es mit der Feder so viel feine Punkte darauf, dass sie kaum zu sehen und fast nicht zu zählen waren. und einem die Augen vergingen, wenn man darauf blickte.
00:07:46	R	
00:07:31		
00:08:00		"So viel Sterne stehen am Himmel, als hier Punkte auf dem Papier. Zählt sie nur."
00:08:07		
00:08:22		"Zählt sie nur." Aber niemand war dazu imstand.
00:08:28		
00:08:34	S	
00:09:02		Da sprach der Köning: "Du hast die drei Fragen aufgelöst wie ein Weiser und ich will dich ansehen wie mein eigenes Kind."

Hirtenbüblein Voice

00:09:21 **T – Ende**